

BERLIN**2017****INTERGEO®****26.–28. SEPTEMBER****WISSEN UND HANDELN
FÜR DIE ERDE**

PRESSEINFORMATION

Launch ins INTERGEO-Jahr 2017:

Mit diesen Themen hebt die Geo-IT-Branche ab

3- 2- 1- Top und Abflug. Die INTERGEO eröffnet die Saison 2017 und präsentiert ihr Programm ganz im Sinne ihres langjährigen Kernmotivs „Wissen und Handeln für die Erde“. Die internationale Leitmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement setzt auch in 2017 mit ihren Top-Themen ganz auf wegweisende Entwicklungen und Projekte einer sich dynamisch entwickelnden Geo-IT-Branche.

Mit **COPERNICUS** als einem der Hauptthemen gibt die diesjährige INTERGEO der wachsenden Bedeutung der Fernerkundung ihren Raum. Zum INTERGEO-Standort Berlin passend haben sich **Open Data und Open Government** als inhaltliche Schwerpunkte herauskristallisiert. Die bereits im letzten Jahr bewährten Themen **Smart City/Digitale Stadt, Digitales Planen und Bauen/BIM** und Entwicklungen und Anwendungen rund um **UAS bilden weitere Fixpunkte der diesjährigen INTERGEO.**

Fernerkundung als Basis für Entscheidungen und Business

COPERNICUS hat ganz aktuell mit dem Launch des optischen Satelliten Sentinel 2B einen weiteren Wachposten im All positioniert, um Prozesse und Zustand der Erde zu überwachen, dokumentieren und archivieren. Mit der in der letzten Woche freigeschalteten Plattform CODE-DE als nationaler Anlaufstelle für den unbegrenzten Zugang zu Daten und Diensten von COPERNICUS wird das europäische Erfolgsprojekt weiter an Fahrt zunehmen. COPERNICUS liefert schon jetzt Antworten – frei verfügbar als Open Data für jeden. CODE-DE will nun einen unkomplizierten Zugang zu Erdbeobachtungsdaten liefern und damit den Arbeitsalltag von Landschaftsplanern, Meteorologen, Land- und Forstwirten, Naturschutzbeauftragten, Stadtentwicklern, von Verwaltung und Wirtschaftsunternehmen erleichtern. Dr. Bianca Hörsch, Sentinel Mission Managerin bei der ESA, wird die aktuellen Entwicklungen und Anwendungen zu COPERNICUS auf der INTERGEO präsentieren.

Veranstalter
DVW – Gesellschaft für
Geodäsie, Geoinformation
und Landmanagement e.V.





Open Data wird zum Muss

Für Prof. Dr.-Ing. Hansjörg Kutterer, Präsident des INTERGEO-Veranstalters DVW (Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V.) steht COPERNICUS als Leitthema der diesjährigen INTERGEO als Zeichen einer dynamischen Branche im Wandel. „Immer mehr an die Geodäsie angrenzenden Segmente wachsen in unsere Arbeitsrealität hinein. Dem haben wir bereits im letzten Jahr mit unseren Schwerpunkten Rechnung getragen, und daran wollen wir festhalten. Gerade in Berlin als Standort der INTERGEO 2017 werden wir – auch im Zusammenhang mit COPERNICUS – Open Data und Open Government auf unserer Agenda platzieren. Noch in dieser Legislaturperiode wird die Bundesregierung ein Open-Data-Gesetz auf den Weg bringen.“

In Kontinuität zu den vergangenen Veranstaltungen setzt die INTERGEO darauf, aktuelle Entwicklungen aus den Segmenten Digitale Stadt/Smart City, Digitales Planen und Bauen/BIM sowie in den Anwendungen aus der UAS-Branche zu berichten.

Smart City: Digital First

Unter dem Dach des Begriffs Smart City/Digitale Stadt entwickeln sich derzeit Digitalisierungskonzepte und -Strategien in rasanter Geschwindigkeit. Sie haben zum Ziel, Verwaltungen effizienter zu machen und Bürgern und Unternehmen an städtischen Entwicklungsprozessen zu beteiligen und damit Städte als Lebensraum nachhaltig zu gestalten. Für Thomas Eichhorn vom Geokompetenzzentrum Hamburg heißt die Blickrichtung daher klar: „Digital First“. Die gesamte Verwaltung der Stadt Hamburg arbeite intensiv daran, intern wie extern digital aufzutreten und Antworten zu liefern, statt Daten bereitzustellen. Ein hoch motivierter Ansatz, den das Kongressprogramm der INTERGEO aufgreift und darstellt.

Planen und Bauen in 3D, mit VR und AR

Nicht weniger umwälzend sind die Erfolge und Entwicklungen beim Digitalen Planen und Bauen/BIM (Building Information Modeling). Laut Dr. Ilka May, Branchenexpertin und BIM-Beraterin, werden 2D-Planungsgrundlagen gerade völlig von 3D-Methoden abgelöst. „Bau- und Planungsprozesse befinden sich in einem radikalen Umbruch. Die Digitalisierung befördert hier Prozesse in die dritte Dimension, um sie effizienter, anschaulicher, planbarer und nachvollziehbarer zu machen. Wir arbeiten hier mit Virtual Reality und Augmented Reality, um Entscheidungen zu untermauern und Prozesse abzukürzen.“ Im INTERGEO Kongress und in der Messe werden aktuelle Entwicklungen zu BIM, digitalem Planen und Bauen transportiert.



UAS: Optimierung und Effizienzsteigerung

Kaum eine Branche wächst und professionalisiert sich schneller als die der UAS (Unmanned Aerial Systems). Längst stehen nicht mehr rein technische Aspekte wie etwa Hard- oder Software von Drohnen im Mittelpunkt. Es geht vielmehr um die enorme Bandbreite ihrer Einsatzmöglichkeiten. Hierbei liegt der Fokus zunehmend auf der Optimierung und Effizienzsteigerung von Geschäftsprozessen. Als wichtigster Branchentreff Europas für kommerzielle, zivile Drohnenanwendungen gibt die INTERAERIAL SOLUTIONS im Rahmen der INTERGEO einen umfassenden Überblick über aktuelle Marktentwicklungen, ganzheitliche Geschäftsmodelle, Hersteller und Zulieferer. Aktuelle Themen aus Industrie, Politik, Verwaltung und Wissenschaft werden im Kongress beleuchtet und diskutiert.

Kontinuierlich Neuerungen abbilden

DVW-Präsident Kutterer: „Bereits im vergangenen Jahr waren wir erfolgreich damit, auch in angrenzende Themenbereiche vorzustoßen, die nah an unser Kerngeschäft heranreichen. Das sind Smart City, Smart Building und Building Information Modeling - auch in Verbindung mit Virtual und Augmented Reality. Wir haben all das für die INTERGEO-Teilnehmer 2017 nochmal neu diskutiert und aufgesetzt. Mit unserem aktuellen INTERGEO-Profil zeigen wir Kontinuität in einem sich sehr dynamisch verändernden Umfeld. Uns ist wichtig, die wirklich interessanten Themen in Berlin in ihrem aktuellen Stand zu präsentieren. Wir freuen uns schon jetzt darauf!“

Über die INTERGEO

Die INTERGEO, bestehend aus Kongress und Fachmesse, ist weltweit die größte Veranstaltung im Bereich Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Sie findet jährlich an wechselnden Standorten in Deutschland statt. Der Kongress mit rund 1.300 Teilnehmern befasst sich mit aktuellen Themen aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Industrie. 2016 haben sich auf der Leitmesse mehr als 17.000 Besucher bei 531 Unternehmen aus 37 Ländern über die Innovationen der Branche informiert. Die Besucher-, Aussteller- und Flächenzahlen der INTERGEO werden nach den einheitlichen Definitionen der FKM – Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen – ermittelt und zertifiziert.

Die INTERGEO zielt mit ihrem Geo-IT-Potenzial auf die Optimierung von Prozessen zahlreicher

BERLIN

2017

INTERGEO®

26.–28. SEPTEMBER

WISSEN UND HANDELN
FÜR DIE ERDE



Zielformate. Sie präsentiert sich an international renommierten Messestandorten: 2017 in Berlin, 2018 in Frankfurt/Main und 2019 in Stuttgart.

Der DVW – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V. ist Veranstalter der INTERGEO.

Weitere Informationen unter www.intergeo.de.

Interviews und Videobeiträge zum Thema unter www.intergeo-tv.com.



IHR PRESSEKONTAKT:

HINTE Messe- und Ausstellungs-GmbH

Kommunikationsleitung

Denise Wenzel

T +49 721 83 14 24 – 730

dwenzel@hinte-marketing.de

Veranstalter
DVW – Gesellschaft für
Geodäsie, Geoinformation
und Landmanagement e.V.

